



Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Mömlingen

Jahrgang 2002

16. August 2002

Nr. 33

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am **22. September 2002**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde **Mömlingen** wird in der Zeit vom **02. 09. 2002 bis 06. 09. 2002** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten **im Rathaus Mömlingen, Hauptstraße 70, 1. Stock, Zimmer-Nr. 20** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **06. 09. 2002** (16. Tag vor der Wahl) bis **12.30 Uhr** bei der Gemeindebehörde Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **01. 09. 2002** (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **Nr. 250 Main-Spessart** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigen Gründen außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,

b) wenn er seine Wohnung ab dem **19. August 2002** (34. Tag vor der Wahl) in einen anderen Wahlbezirk

- innerhalb der Gemeinde

- außerhalb der Gemeinde, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt,

c) wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **01. 09. 2002**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum **06. 09. 2002**) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **Freitag, 20. September 2002** (2. Tag vor der Wahl), 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht

oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen blauen Wahlumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzuschicken ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag

und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Gemeindebehörde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Mömlingen, 16. August 2002

Gemeinde Mömlingen

Edwin Lieb

Bürgermeister

Rathaus geschlossen!

Das Rathaus ist am Freitag, 16. August 2002, für den Parteiverkehr geschlossen. Für dringende standesamtliche Fälle ist von 11.00 - 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 0171/2375478 ein Notdienst eingerichtet.

Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin findet am Donnerstag, 29. August 2002, von 16.30 - 20.00 Uhr in Mömlingen, im Rot-Kreuz-Haus, Obernburger Straße 32, statt. Die Bevölkerung wird gebeten, sich zahlreich daran zu beteiligen.

Der Blutspendedienst weist darauf hin: Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Blutspendesondertermin für Nachtschwärmer in Aschaffenburg

am **Freitag, 23. August 2002**, von **18.00 - 24.00 Uhr** in der Hanauer Straße im Zelt auf dem Gelände der Firma Neuwirth (Bosch-Dienst).

Beachten Sie bitte das Plakat an der Tafel am Rathaus!

Ferienspiele in der vierten Woche

Montag 19. 08. 2002	Mit der Feuerwehr auf Zeitreise gehen „Abenteuer Erde“ um 13.30 Uhr am Feuerwehrhaus	
Dienstag 20. 08. 2002	Märchenstunde mit Inga Giegerich in der Alten Schule, von 14.00 - 16.30 Uhr	Anmeldung
Mittwoch 21. 08. 2002	Fahrt ins Erlebnisbad „Aquatoll“ mit dem MCV Abfahrt 8.30 Uhr am Rathaus	Anmeldung 12,- Euro
Freitag 23. 08. 2002	Wasserspiele bei der Feuerwehr ab 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus	
Samstag 24. 08. 2002	Mini-Ortsmeisterschaft im Kegeln beim Kegelveerein um 10.00 bzw. 13.00 Uhr auf den Kegelbahnen	Anmeldung 1,- Euro Startgebühr

Bereitschaftsdienst bei Straßenschäden, Wind- und Sturmschäden, Unfällen, Hochwasser und anderen Katastrophen im Ortsbereich: **Telefon-Nummer: 0170/6174354**

Bereitschaft bei Wasserrohrbrüchen sowie Schäden an Wasser- und Kanalhausanschlüssen: **Telefon-Nummer: 09372/135959**

NICHTAMTLICHER TEIL

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche

Frau Katharina Klotz, Hauptstraße 128
Frau Anna Daniel, Umstädter Straße 12



zum 82. Geburtstag am 20. 08. 2002
zum 76. Geburtstag am 21. 08. 2002

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Fällen zu erreichen:

Am Freitag, 16. 08. 2002, ab 18.00 Uhr und am Samstag, 17. 08. 2002, und am Sonntag, 18. 08. 2002: Hubert Partholl, **Mömlingen**, Königswaldstraße 8 1/2, Telefon 3337
Am Mittwochnachmittag, 21. 08. 2002: M. Weißmüller, **Elsenfeld**, Marienstraße 29, Telefon 8374

Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages, am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr.

Sofern Ihr behandelnder Arzt/Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Rettungsleitstelle, Telefon 19222 (Fax 06021/80622), einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am 17. und 18. 08. 2002 von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr, sowie am Mittwochnachmittag, 21. 08. 2002, von 18.00 - 19.00 Uhr zu erreichen: Dr. Helmut Schedl, Stephan Enkelmann, Dr. Tobias Wagner, **Wörth**, Beethovenstraße 2, Telefon 09372/73375

Apothekenbereitschaft

24-stündiger Bereitschaftsdienst, beginnend morgens um 8.00 Uhr:

Sa	Sonnen-Apotheke, Elsenfeld	So	Sonnen-Apotheke, Elsenfeld
Mo	Klingenberg; Wenigumstadt	Di	Großwallstadt
Mi	Leidersbach;	Do	Linden-Apotheke, Erlenbach
	Apotheke am Markt, Großostheim		
Fr	Römer-Apotheke, Obernburg		

Jahrgang 1932/33

4-Tagesausflug an die Nordsee

Für Kurzentschlossene: Einige Plätze sind noch frei (Anmeldung bei Fritz Kraus). Abfahrt am Montag, 26. 08. 2002, um 5.30 Uhr; Rückkehr am Donnerstag, 29. 08. 2002, ca. 22.00 Uhr. Zustiegsmöglichkeiten am Gasthaus „Kalypso“ und am Rathaus.

Jahrgang 1933/34

Zur Sommer-Wanderung am Mittwoch, 21. 08. 2002, treffen wir uns um 14.30 Uhr am Rathaus. Abschluss und Einkehr ca. 16.00 Uhr im Gasthaus „Kalypso“ am Kreisel.

Jahrgang 1936/37

Zur nächsten Wanderung am Donnerstag, 22. 08. 2002, treffen wir uns um 14.30 Uhr am Rathaus. Einkehr ca. 16.00 Uhr bei „Lina“ in der Kulturhallengaststätte.
Herzliche Einladung an alle!

Achtung Jahrgang 1943!

Am kommenden Mittwoch, 21. 08. 2002, 20.00 Uhr, treffen wir uns in der „Wolfsschänke“ wegen Ausflug 2003. Auch „Zugezogene“ sind herzlich eingeladen. Bitte weitersagen, auch den auswärts Wohnenden.

Freiwillige Feuerwehr Mömlingen e.V.

50 Jahre Feuerwehr Wald Amorbach

Am Samstag, 24. 08. 2002, wollen wir den Festabend in Wald-Amorbach besuchen. Hierzu treffen wir uns um 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus. Wir fahren mit dem Fahrrad oder mit Privat-Pkws.

Am Sonntag, 25. 08. 2002, beteiligen wir uns am Festzug in Wald-Amorbach. Abfahrt ist um 13.15 Uhr am Feuerwehrhaus, danach Rathaus und Fußballplatz.

Anzugordnung für Aktive und Passive Uniform, für Jugend und Förderer T-Shirts.

ASV Mömlingen 1973 e.V.

Besuch der 1200-Jahr-Feier in Wolfsmünster an der Saale

Wir fahren mit Pkws. Abfahrt an der Kultur- und Sporthalle am 18. 08. 2002 um 9.30 Uhr. Mitfahrgelegenheit ist eventuell geboten.

Für diejenigen, die vielleicht schon früher fahren: Wir treffen uns am 18. 08. 2002 im Schlosshof in Wolfsmünster.

Freie Wähler-Gemeinschaft Mömlingen

Biergarten-Sommerfest

Aus Sicherheitsgründen wird aus Anlass des Sommerfestes der FWG die Alte Schulstraße von der Hauptstraße bis zur Einmündung in die Kleine Kirchgasse am 25. 08. 2002 von 10.00 bis ca. 22.00 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Die FWG bedankt sich bei den Anwohnern für ihr Verständnis!

Sommerfest

Zwecks Abstimmung des Kuchensortimentes für unser Sommerfest werden alle, die zu diesem Anlass einen Kuchen spenden wollen gebeten, sich bei Birgit Hotz, Telefon 681622, zu melden.

Herzlichen Dank für die Kuchenspende!

MCV-Nachrichten

Kartoffelfest des HCV

Am Sonntag, 25. 08. 2002, wollen wir das Kartoffelfest des Hausener Carneval-Vereins besuchen. Zur Abfahrt mit Privat-Pkws treffen wir uns um 11.30 Uhr am Rathaus.

www.mcv-moemlingen.de

Wanderverein Alpenrose e.V. Mömlingen

Am Sonntag, 18. 08. 2002, wandern wir im nahen Spessart und besuchen den schön gele-

genen Heimathen Hof. Wir treffen uns um 9.00 Uhr an der Gemeindewaage und fahren mit Pkws nach Hausen zum Schützenhaus. Von hier aus wandern wir über den Eichelberg nach Hobbach. Über Neuhammer und Höllhammer gehts dann zum „Heimathen Hof“. Dort stärken wir uns bei einer gemütlichen Mittagsrast und machen uns dann wieder auf den Rückweg. Senioren können auch nur die halbe Strecke wandern. Wanderzeit ca. 2,5 und 1,5 Stunden.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Führung: Horst Wernig und Theo Lampert

Kegelverein Gemütlichkeit Mömlingen 1950 e.V.

Bundeskegelsportabzeichen

Vom 24. 08. 2002 bis einschließlich 09. 09. 2002 besteht die Möglichkeit, das Bundeskegelsportabzeichen zu erlangen. Austragungsort ist das Kegelzentrum in Karlstadt a. Main. Wer teilnehmen möchte, soll sich in die Liste im Vereinsheim eintragen.

Jugendnachrichten

Ergebnisse Jugendturnier Kleinumstadt:

Unsere A-Jugendmannschaft erreichte einen hervorragenden 3. Platz mit 1.372 Holz. Es spielten Ninette Wolf, Christian Wipper, Jenny Ebert und Steffen Bräutigam.

Kontaktadresse für Bahnreservierungen: Christina und Jürgen Brems, Telefon 30571

Schützenverein Mömlingen 1962 e.V.

Für die kommende Woche hat sich Helmut Hartmann zum Wirtschaftsdienst gemeldet.

Nachrichten des Turnvereins

Abt. Mümlingtal-Musikanten

Probebeginn nach der Sommerpause

Ich hoffe, ihr habt euch alle gut erholt und seid neu motiviert, denn am Freitag, 16. 08. 2002 proben wir wieder wie gewohnt um 19.45 Uhr in der alten Schule, um uns auf die noch anstehenden Auftritte im Herbst entsprechend vorzubereiten. Nur wenn wir möglichst komplett besetzt sind, können wir effektiv arbeiten, das gilt auch für die Urlaubszeit!

Mitteilungen des FC Viktoria

FC Viktoria - VfL Mönchberg 2:1 (1:1)

Einen wahren Fußballkrimi bekamen die Zuschauer zum Saisonauftakt gegen Mönchberg geboten.

Unsere Mannschaft startete sehr zurückhaltend in diese Begegnung und überließ den Gästen die Spielgestaltung. Mit ihren pfeilschnellen Stürmern brachten die Mönchberger unsere Abwehr von einer Verlegenheit in die andere und hatten sehr gute Einschussmöglichkeiten. Erst Mitte der ersten Halbzeit konnte sich unsere Mannschaft von diesem Druck lösen. Dennoch gingen die Gäste durch einen Flachschiuss aus zwanzig Meter verdient in Führung. Doch die Antwort der Viktoria blieb nicht lange aus und Christian Ditz

erzielte noch vor der Halbzeitpause den Ausgleichstreffer.

Nach dem Seitenwechsel hatte unser Team ihre beste Phase und Ingo Hohm erzielte, nach einem Foul an Stürmer Andre Wöber, per Elfmeter den Führungstreffer. Trotz Unterzahl stürmten die Gäste jetzt mit Mann und Maus und drängten auf den Ausgleich. Die dadurch vorhandenen Konterchancen wurden von unserer Mannschaft zum Teil kläglich vergeben. So blieb das Spiel bis zum Schlusspfiff hoch dramatisch und hatte mit dem FC Viktoria einen glücklichen Sieger.

DFB-Pokalspiel: Eintracht Eschau - FC Viktoria 4:5
Torschützen: Frank Specht 2, Florian Rothermich 2, Christian Ditz

Vorschau: Nach dem erfolgreichen Saisonauftakt muss der FC Viktoria am kommenden Sonntag beim FC Bürgstadt antreten. Dieses Spiel hat für unsere Mannschaft eine besondere Brisanz, da mit Michael Möller und Kerim Oezcelik zwei Viktoria-Spieler zu Saisonbeginn nach Bürgstadt wechselten. Die hocheingeschätzten Gastgeber bekamen in ihrem ersten Spiel einen gehörigen Dämpfer und mussten mit einer Packung aus Mechenhard nach Hause reisen. Diese Schlappe soll gegen unsere Mannschaft wett gemacht werden. Trotzdem ist der FC Viktoria in diesem Prestigeduell nur Außenseiter und muss hochkonzentriert zu Werke gehen. Nur wenn es gelingt, die starke Angriffsreihe der Bürgstädter in Schach zu halten, kann ein Auswärtserfolg möglich werden.

Spielbeginn am Sonntag, 18. 08. 2002, in Bürgstadt:
I. Mannschaft um 15.00 Uhr; II. Mannschaft um 13.15 Uhr

Jugendnachrichten

F1-Turniersieg in Rimhorn

Ohne Gegentor gewannen unsere F1-Buben das Turnier in Rimhorn. Herzlichen Glückwunsch!

Ab Sofort bitte Spielberichte oder Nachrichten der einzelnen Mannschaften für den „Viktoria-Express“ bei Leonore Boll rechtzeitig abgeben.

Termin bitte vormerken: Wichtige Sitzung vor der neuen Spielrunde am Mittwoch, 11. 09. 2002, um 20.00 Uhr im Viktoria-Sportheim. Bitte **alle** Trainer und Betreuer der Jugendabteilung pünktlich erscheinen!

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTORDNUNG vom 18. bis 25. 08. 2002

18. 08. 20. Sonntag im Jahreskreis
9.30 2. Seelengottesdienst für Meta Apoley
2. Seelengottesdienst für Robert Johannes
2. Seelengottesdienst für Rudolf Ludwig

BSM für Alois und Jolande Wenzel und Jakob Vogel
BSM für Jakob und Therese Klotz und Angehörige
BSM für Erwin Knopf
BSM für Georg Natterer und Angehörige
BSM für Josef, Gertrud und Erwin Frank, Heinrich und Maria Babilon und Enkel Manfred
BSM für Katharina Elsesser, lebende und verstorbene Angehörige
BSM für Wolfgang Kölbl und Großeltern

20. 08. Dienstag - Hl. Bernhard v. Clairvaux
19.00 BSM für Maria Giegerich (ehemals Kirchrain)
BSM für Rudi Steeb und Angehörige
BSM für Maria und Leonhard Vogel

22. 08. Donnerstag - Maria Königin
19.00 BSM für Katharina und Barbara Vogel und Eltern
BSM für Pfarrer Leonhard Vogel
BSM für Josef, Alfons und Agnes Giegerich, Ambros und Gertrud Lieb

24. 08. Samstag - Hl. Bartholomäus
19.00 Vorabendgottesdienst
2. Seelengottesdienst für Rosa Becker
3. Seelengottesdienst für Robert Johannes
BSM für Oskar Kraipp und Theresia Ullrich
BSM für Isidor und Arnold Hohm
BSM für Therese Beck und Angehörige
BSM für Maria und Leonhard Wernig und Therese Ostheimer
BSM für Ludwig und Theresia Hegmann, Josef und Gertrud Frank und Angeh.
BSM für Otto Giegerich, Faustin und Maria Göhler und Angehörige
BSM für Hans Walter
BSM für Anna Bolz, Franz und Maria Bolz und Angehörige
BSM für Verstorbene der Familien Joachimsthaler und Kuttelwascher
BSM für Ambros und Elisabeth und Ludwig Gollas
BSM für Cilli Lieb (bestellt vom Jahrgang 1928/29)
BSM für Leonhard und Barbara Hartmann und Angehörige, Josef und Barbara Graner und Angehörige

25. 08. 21. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Hl. Messe in Eisenbach

Altardienst am Sonntag, 18. 08. 2002, um 9.30 Uhr
Ministranten: Johannes Seibert, Michael Pfuhl, Jennifer Lieb, Matthias Schmitt, Jennyfer Ebert, Moritz Neupärtl

Kommunionsspender: Berthold Wolf, Werner Schmitt, Wolfgang Gründer

Lektor: Horst Habl

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro im Monat August:

Dienstag nachmittag von 16.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag vormittag von 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon Nr. 681505 eventuell Anrufbeantworter.

Gesprächszeiten mit Pfarrer Wolfgang Zopora oder Pfarrer Augustin John nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 681505.

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE OBERNBURG

Pfarramt: Mittlerer Höhenweg 1, 63785 Obernburg, Telefon 9158
(Dienstag 9.30 - 12.00 Uhr, Freitag 9.30 - 12.00 Uhr)

Pfarrer: Dieter Fürst, Telefon 9158

Evang. Gemeindehaus Elsenfeld, Adam-Zirkelstraße 4, 63820 Elsenfeld
Trinitatiskirche Mömlingen, Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen

UNSERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 18. 08. 2002 10.00 Uhr Elsenfeld

18.30 Uhr Obernburg

Herzliche Einladung zum **Hausbibelkreis** im Besprechungsraum des Pfarrhauses am Montag, 19. 08. 2002, um 20.00 Uhr.

Kontakt: Herr Buschhaus, Telefon 71162.

RELIGIONSGEMEINSCHAFT DER ZEUGEN JEHOVAS E.V.
STUDIENGRUPPE MÖMLINGEN

Die Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas e.V., Studiengruppe Mömlingen, lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag, 18. 08. 2002, 9.30 Uhr:

Öffentlicher Vortrag im Königreichssaal in Schaaflheim, Industriering 3.

Thema: „Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird“

10.30 Uhr: „Jehovas Herrlichkeit erstrahlt über seinem Volk“. Besprechung von Jesaja 60:20, mit Zuhörerbeteiligung.

Dienstag, 20. 08. 2002, 19.00 Uhr (Mömlingen):

Vers-für-Vers-Betrachtung des Bibelbuches Jesaja. Thema: „Der Glaube eines Königs wird belohnt“ (Jesaja 36:1-22), 1. Teil. Ort: Wohnung der Familie Gradwohl, Taunusstraße 9.

Donnerstag, 22. 08. 2002, 19.00 Uhr:

An diesem Abend werden einige Höhepunkte aus den Kapiteln 21 bis 23 des Bibelbuches Hesekiel behandelt. Ort: Königreichssaal Schaaflheim. Interessenten sind herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit besteht, Infos bei Walter Lomb, Weinbergstraße 68, Telefon 3578.